

Bildunterschriften

Bild

Dateiname

Bildunterschrift



Triflex Balkone Wien01.jpg

Der Gebäudekomplex in der Wiener Widerhofergasse stammt aus der Gründerzeit. Davon zeugt die üppig dekorierte Fassade, die im Zuge einer Renovierungsmaßnahme ein frisches Aussehen erhalten sollte.

Foto: Triflex



Triflex Balkone Wien02.jpg

Um die Anforderungen der Sanierung zu erfüllen, entschieden sich der Eigentümer, die cetus Baudevelopment GmbH, und der Verarbeiter, die Allitech Allgem Isoliertechnik GmbH, für den Einsatz von Triflex Flüssigkunststoff. Das Harz eignet sich sowohl für den Einsatz auf den mineralischen als auch auf den metallischen Flächen der Balkone.

Foto: Triflex



Triflex Balkone Wien03.jpg

Mit Triflex Cryl Spachtel haben sie Ausbesserungen vorgenommen. Anschließend folgte das Herstellen einer sauberen Oberfläche mit Gefälle. Dafür setzten die Fachhandwerker Triflex Cryl RS 240 ein.

Foto: Triflex

Bildunterschriften



Triflex Balkone Wien04.jpg

Die Systemkomponente haftet problemlos auch auf mineralischen Flächen und bildet eine homogene Oberfläche.

Foto: Triflex



Triflex Balkone Wien05.jpg

Nach der Abdichtung aller Details wie Hochzüge und Türanschlüsse folgte die Applikation der vliesarmierten Systemkomponente Triflex ProTerra.

Foto: Triflex



Triflex Balkone Wien06.jpg

Auf die Nuttschicht haben die Verarbeiter die Versiegelung mit Triflex Cryl Finish 205 aufgebracht. In das noch flüssige Material streuten sie Triflex Micro Chips ein, um die Oberflächen rutschfest auszuführen.

Foto: Triflex

Bildunterschriften



Triflex Balkone Wien07.jpg

Langlebig abgedichtet, optisch aufgefrischt und robust gegen mechanische sowie witterungsbedingte Einflüsse – so präsentieren sich die Balkone des Wiener Gründerzeit-Hauses nach der Sanierung mit Triflex Flüssigkunststoff.

Foto: Triflex



Triflex Balkone Wien08.jpg

Das Fachhandwerker-Team der Allitech Allgem GesmbH aus Wien führte die Sanierungsmaßnahme zur Zufriedenheit des Eigentümers aus.

Foto: Triflex